

Landesverband Bayern

Jahresbericht des Landesverbands Bayern auf der Mitgliederversammlung am 25.09.2019 in Ingolstadt

Entwicklung der Mitgliederzahl

Mit insgesamt 242 Personen lag die Mitgliederzahl des Landesverbands Bayern im vergangenen Berichtszeitraum September 2018 bis September 2019 um 3 Personen niedriger als im Vorjahr. Konkret verzeichnete der Landesverband in dieser Zeit neun Neueintritte. Sieben Personen verließen den VDB, zwei verstarben. Durch Ortswechsel in andere Bundesländer reduzierte sich die Gesamtzahl schließlich von 245 auf 242 Mitglieder. Blickt man auf den Zeitraum der letzten fünf Jahre zurück, so lag die Zahl der Mitglieder im Bereich unseres Landesverbandes recht stabil zwischen 233 und 245 Personen.

Insofern ist auch die Altersstruktur innerhalb des Landesverbands konstant mit einem Anteil von gut drei Viertel noch im Berufsleben stehender Mitglieder.

Als gute Möglichkeit zur Gewinnung neuer Mitglieder hat sich in den vergangenen Jahren eine Veranstaltung des Landesverbands im Zusammenhang mit der Bibliotheksakademie Bayern im Rahmen der Ausbildung im höheren Bibliotheksdienst in München erwiesen. So wurden auch in 2018 die Referendarinnen und Referendare des aktuellen Ausbildungsjahrgangs zu einem informellen und geselligen Treffen bei Kaffee und Kuchen eingeladen und durch den Vorstand des LV Bayern über die Ziele und Aufgaben des VDB informiert.

Entwicklung des Vereinsvermögens

Das Vereinsvermögen des Landesverbands steht auf einem sehr soliden Fundament. Für das zurückliegende Berichtsjahr weist es einen Überschuss von gut 900 Euro auf, so dass sich zum Jahresende 2018 insgesamt mehr als 7.900 Euro auf dem Konto befinden. Der Zuwachs ist hauptsächlich auf gut besuchte Fortbildungen sowie ein unterstützendes Sponsoring dieser Veranstaltungen durch einzelne Bibliothekslieferanten zurückzuführen.

Fortbildungen des Landesverbands im Berichtszeitraum

Insgesamt fanden im Berichtszeitraum zwei Fortbildungen statt. Am 5. Dezember 2018 veranstaltete der Landesverband in der UB Augsburg die Fortbildung „Bibliotheksbau: Menschen und Räume“, die sich mit verschiedenen Aspekten der Raumnutzung im Benutzungsbereich wissenschaftlicher Bibliotheken beschäftigte und mit 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf eine sehr gute Resonanz stieß. Neben einem Grundsatzvortrag über die aktuelle Gestaltung von Lernbereichen stand die Präsentation konkreter Beispiele an den Universitätsbibliotheken Bamberg, Freiburg sowie der UB der LMU München im Mittelpunkt. Daneben wurden auch die Themen Barrierefreie Bibliothek, die Präsentation elektronischer Medien in der hybriden Bibliothek und ein modernes Lernraummanagement am

Beispiel der Bibliothek des KIT in Karlsruhe vorgestellt. Eine Zusammenfassung der Fortbildung wurde in o-bib, Heft 1, 2019 publiziert: <https://doi.org/10.5282/o-bib/2019H1S60-63>.

Eine weitere ganztägige Fortbildung fand am 25. September 2019 in der Hochschule Ingolstadt statt. Unter dem Thema „Servicequalität im Informations- und Benutzungsbereich – Innovative Angebote und Personaleinsatz“ bot der Landesverband mit sieben Vorträgen sowohl einen Einblick in aktuelle und innovative Konzepte der Informationsvermittlung im Infobereich als auch einen Überblick über aktuelle rechtliche Probleme beim Einsatz von Hilfskräften und die Ausschreibung von Dienstleistungen im Bereich Wach- und Sicherheitsdienst an externe Dienstleister. Auch diese Veranstaltung fand mit 43 Teilnehmerinnen und Teilnehmern über Bayern hinaus eine sehr gute Resonanz. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse finden Sie in diesem Heft: <https://doi.org/10.5282/o-bib/2019H4S237-240>

Mitarbeit im Beirat des Bibliotheksverbands Bayern

Der Vorsitzende vertrat weiterhin den Landesverband des VDB im Rahmen der Beiratsmitgliedschaft im Bibliotheksverband Bayern. Ein wesentlicher Schwerpunkt der Arbeit innerhalb des Beirates war die Vorbereitung des Mitgliederforums 2019.

Rainer Plappert, UB Erlangen-Nürnberg, Vorsitzender des Landesverbands Bayern

Zitierfähiger Link (DOI): <https://doi.org/10.5282/o-bib/2019H4S258-259>